

Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen DHL Freight Euroconnect Fix (Deutschland) gelten für alle Euroconnect Sendungen mit dem Feature „Fixierter Liefertermin“ innerhalb Deutschlands (**Fix National bzw. FXD**) oder grenzüberschreitend (**Fixed Delivery Date bzw. FDD**). Sie haben Geltungsvorrang vor unseren sonstigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Laufzeitzusage für Euroconnect Sendungen mit dem Feature „Fixierter Liefertermin“ gilt nur im Rahmen der nachstehenden Bedingungen und Ausschlüsse. Die Sendungen dürfen weder Gefahrgut beinhalten, noch Abfall oder wassergefährdende Stoffe nach dem jeweiligen Recht des Empfangslandes, z.B. in Deutschland nach dem Wasserhaushaltsgesetz. Ferner akzeptiert DHL Freight keine der folgenden Verbotsgüter: Waffen und Munition, lebende Pflanzen, Tiere, Teile von gefährdeten Arten (z.B. Haut, Fell, Zähne, Schale, Federn oder Blut und Teile von Pflanzen, z.B. Saatgut), Schüttgut, Umzugsgut, Geld oder Wertgegenstände, Schecks, Kreditkarten, Münzen, Briefmarken, gültige Telefonkarten, alle Zahlungsmittel, Wertpapiere (Garantien), Edelmetalle, Edelsteine, Schmuck, Kunst, Antiquitäten oder Tabakprodukte und sämtliche Güter mit einem Wert von mehr als 50.000 Euro pro Packstück oder 100.000 Euro pro Sendung.

Falls die Sendung diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen DHL Freight Euroconnect Fix (Deutschland) nicht entspricht, kann DHL Freight um Weisung bitten. Für den Fall, dass DHL Freight nicht um Weisung bittet oder innerhalb eines angemessenen Zeitraums keine Weisung des Kunden erhält, wird DHL Freight die Sendung als Standard DHL Freight Euroconnect Sendung transportieren. Es gelten die einschlägigen Frachtraten und allgemeinen, unverbindlichen Regellaufzeiten sofern die Sendung unseren sonstigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen entspricht.

1. DHL Freight EuroConnect Fix Leistungsumfang

Euroconnect Fix bietet Lieferung an einem festgelegten Tag und transportbedingte Zwischenlagerung für bis zu fünf Werktagen (Montag bis Freitag, Feiertage ausgeschlossen). Dies gilt nur für Euroconnect Sendungen, die diese besonderen Geschäftsbedingungen erfüllen. Euroconnect Fix ist nicht verfügbar für Gefahrgut, Abfall, wassergefährdende Stoffe und die sonstigen im Abschnitt „Allgemeines“ ausgeschlossene Güter.

FDD ist verfügbar für alle grenzüberschreitenden Transporte, für die eine Standard Euroconnect Laufzeit angeboten wird. Diese kann abgerufen werden unter dem

DHL Freight Laufzeitrechner auf www.dhl.com/leadtime.

Fix National ist verfügbar für alle Transporte innerhalb der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme von Inseltransporten (Transporte zu/von oder auf Inseln). Je nach gewähltem Fix National Produkt erfolgt die Zustellung

- Fix National: zwischen 08:00 und 18:00
- Fix National 12: zwischen 08:00 und 12:00
- Fix National 10: zwischen 08:00 und 10:00

2. Maximale Sendungsgewichte und -abmessungen:

- a. Maximales Gewicht pro Sendung: 2.500 kg (abrechenbares Gewicht);
- b. Maximale Abmessungen pro Packstück: 240 cm Länge, 120 cm Breite, 220 cm Höhe;
- c. Maximales Gewicht pro Packstück: 1.500 kg (Effektivgewicht);
- d. Maximal 8 Stellplätze (Europalettenstellplätze, 80 x 120cm pro Stellplatz) je Sendung.

3. DHL Freight EuroConnect Fix Leistungsbedingungen

DHL Freight ist nur dann verpflichtet, die Güter zum vereinbarten Ablieferzeitpunkt zu liefern, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- a. normale Verkehrsbedingungen;
- b. die Sendungen müssen zur vereinbarten Abholzeit während normaler Arbeitszeiten (08:00 – 18:00 Uhr) abholbereit sein;
- c. der Empfänger muss an Werktagen während normaler Arbeitszeiten bzw. bei Fix National 12 zwischen 08:00 und 12:00 Uhr und bei Fix National 10 zwischen 08:00 und 10:00 Uhr bereit sein, die Sendung entgegenzunehmen und zwar unverzüglich nach Ankunft des Frachtführers an der Ablieferstelle;
- d. die Sendung muss vom Kunden eindeutig als DHL Freight Euroconnect mit fixiertem Liefertermin und mit der Zeitoption für Fix National vorangekündigt und entsprechend gekennzeichnet sein;
- e. die Rahmenbedingungen für die Zollabfertigung in Ziffer 7 dieser AGB müssen eingehalten sein;
- f. Lieferungen innerhalb bestimmter Zeitfenster müssen im Vorfeld mit dem zuständigen Ansprechpartner beim DHL Freight Kunden-

DHL Freight GmbH
Postfach 20 03 62
53133 Bonn

Besucheradresse:
Godesberger Allee 102-104
53175 Bonn

Telefon +49 228 37788-0
Telefax +49 228 37788-999

www.dhl.com/freight

Kontoverbindung
Postbank Köln

Konto-Nr. 102270502
BLZ 370 100 50

IBAN
DE17370100500102270502

SEPA BIC
PBNKDEFFXXX

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Vogel
(Vorsitzender der
Geschäftsführung)
Janina Spiegelburg
(stellv. Vorsitzende der
Geschäftsführung)
Claudia Lerch
Gero Schiffelmann

Vorsitzende des
Aufsichtsrates:
Jutta Rawe-Bäumer

Sitz Düsseldorf
Registergericht Düsseldorf
HRB 24743

USt-IdNr. DE 811 152 493
St-Nr. 5205/5777/1510

SteuerNr.: 5205/5777/1510

service vereinbart werden. Solche Anlieferzeiten sind allerdings stets unverbindlich.

4. Laufzeiten

FDD Laufzeiten entsprechen denen der regulären Euroconnect Laufzeiten plus 1-5 Werktagen transportbedingter Zwischenlagerung. Die Laufzeit beginnt mit Übernahme beim Absender und endet mit Ablieferung beim Empfänger. Standard Laufzeiten für Euroconnect können im Laufzeitrechner unter www.dhl.com/leadtime eingesehen werden. Der Rechner berücksichtigt Wochenenden, Feiertage (mit Ausnahme von Feiertagen in Ländern, in denen kein Umschlag stattfindet*) und geplante saisonale Einschränkungen. Er berücksichtigt allerdings keine außerplanmäßigen saisonbedingten Einschränkungen oder andere ungeplante Einflüsse auf die Transportabwicklung. Der Kunde muss stets mindestens einen aber nicht mehr als 5 Tage zu dem Datum hinzurechnen, welches der Laufzeitrechner ausgibt.

Die **FXD Laufzeit** entspricht einer Zeit von minimal zwei, maximal fünf Werktagen nach Übernahme der Ware beim Absender.

*für weitere Details nehmen Sie bitte mit dem DHL Freight Kundenservice Kontakt auf.

5. Übernahme und Ablieferung außerhalb normaler Arbeitszeiten

Übernahme und Ablieferung außerhalb normaler Arbeitszeiten oder in Gebieten mit Zugangsbeschränkung erfolgen nur aufgrund einer gesonderten Vereinbarung und gegen einen zu vereinbarenden Zuschlag. Für Details nehmen Sie bitte Kontakt mit dem DHL Freight Kundenservice auf. Im Falle der Übernahme bzw. Ablieferung außerhalb normaler Arbeitszeiten sind vereinbarte Ablieferzeiten nicht bindend.

6. Weitere Ausschlüsse von der Ablieferzeitzusage:

In folgenden Fällen ist die Ablieferzeit nicht bindend:

- a. Lieferung an Privatpersonen (B2C);
- b. Temperaturgeführte Transporte und leicht verderbliche Güter;
- c. Direktübernahmen und/oder Direktzustellungen (Kfz auf eigener Achse);
- d. Lieferungen gegen Dokumente;
- e. Nachnahmesendungen;
- f. Ablieferung an einem vom Kunden festgelegten Tag, der nicht in Übereinstimmung mit Ziffer 4 berechnet wurde;

g. Unverpackte oder nicht transportsicher verpackte Güter;

f. Avissendungen oder Sendungen mit Zeitfensterbuchung;

g. Selbstabholersendungen;

h. Seehafensendungen.

7. Einschränkungen bei FDD im Falle der Zollabfertigung

FDD ist nur für solche zollpflichtigen Sendungen verfügbar, bei denen DHL Freight auch den Auftrag zur Zollabfertigung erhalten hat und für die der Kunde DHL Freight mit einer entsprechenden gültigen Vollmacht ausgestattet hat. Nur Sendungen unter folgenden Incoterms sind dabei zugelassen: DDP, DAP und EXW. Der vereinbarte Liefertermin ist nur unter folgenden Voraussetzungen bindend:

- a. die vom Kunden zur Verfügung gestellten Zolldokumente sind vollständig und gültig;
- b. alle Vorauszahlungen von Zollgebühren und Steuern wurden geleistet sowie erforderliche Garantien wurden gestellt;
- c. es erfolgt keine physische Beschau der Dokumente und / oder Güter;
- d. es gibt keine Verzögerungen aufgrund von Handlungen der Zollverwaltung;
- e. keine vom Empfänger zu zahlenden Zölle.